

Steuernummer 232 / 142 / 00228  
Stiftung "Ecken wecken"  
Tätigkeitsbericht 2011

Das Medienecho zu unseren Aktivitäten findet sich unter:

<http://www.stiftung-ecken-wecken.de/presse.html>  
<http://www.buergerbahnhof-plagwitz.de/presse.html>  
<http://www.hamburg471komma02.de/presse.html>

Internet-Links zu den Aktionen/Projekten befinden sich jeweils unterhalb des Aktions-/Projektname

Nr.	Name Aktion / Projekt	Datum / Zeitraum	Fokus Stiftungs- zwecke	Ziel	Aktivität Stiftung	Ergebnis	Projektpartner
1	Initiative BürgerBahnhof Plagwitz (IBBP), laufende Arbeit  <a href="http://www.buergerbahnhof-plagwitz.de/index.html">www.buergerbahnhof-plagwitz.de/index.html</a>	seit Jan. 2010	Kultur, Umwelt, Kinder, Bildung	Gemeinsam Nutzungsideen entwickeln, sie zur Konzeptreife bringen und sich bei der Stadt Leipzig für deren Realisierung einsetzen	Gründungsmitglied, Organ./Koordination, Networking, Öffentlichkeitsarbeit, Web-Entwicklung/Hosting	2011 wurden viele Konzepte verfeinert, 2 neue Vereine gegründet und die IBBP hat mit ersten Umsetzungsprojekten (s.u.) am Rande des künftigen Bürgerbahnhofs Plagwitz begonnen.	IBBP (Anwohner, Gewerbetreibende, Kulturschaffende, Vereine, Initiativen)
2	Koordinierungsgruppe Plagwitzer Bahnhof	seit Juni 2010	wie unter Nr. 1	Gestaltung des Areals "Bürgerbahnhof Plagwitz / GleisGrünZug" in Zusammenarbeit mit städtischen Ämtern, Einbringung und Durchsetzung von Bürgerinteressen	Vertretung der IBBP in der ämterübergreifenden Koordinierungsgruppe der Stadt Leipzig	Seitens der Stadt Leipzig ist die IBBP als kompetenter und verlässlicher Partner anerkannt. Die Zusammenarbeit hat sich im Rahmen gemeinsamer Planungsrunden und Vorprojekten weiter intensiviert. Leider ist die Geländeübertragung an die Stadt aber immer noch nicht erfolgt.	Stadt Leipzig, IBBP
3	Bauspielplatz Wilder Westen  <a href="http://www.kiwest.org">www.kiwest.org</a>	seit Nov. 2009	Kinder, Bildung	KiWest e.V. beim weiteren Ausbau des Bauspielplatzes sowie bei der Vorbereitung des für 2013 geplanten Umzugs unterstützen	Übernahme Patenschaft, Sachspenden	Durch die erfolgreiche Arbeit gelang es dem KiWest e.V., weitere Patenschaften aufzubauen und sein Angebot zu verbreitern. Aufgrund des großen Interesses wurde eine weitere Fläche angemietet.	KiWest e.V., IBBP

Fokus Stiftungszwecke, verwendete Abkürzungen: Kultur = Kunst/Kultur, Umwelt = Umweltschutz/Naturschutz/Landschaftspflege, Bildung = Bildung/Erziehung, Kinder = Kinder-/Jugendhilfe

Steuernummer 232 / 142 / 00228  
Stiftung "Ecken wecken"  
Tätigkeitsbericht 2011

Nr.	Name Aktion / Projekt	Datum / Zeitraum	Fokus Stiftungs- zwecke	Ziel	Aktivität Stiftung	Ergebnis	Projektpartner
4	2. Themenabend "MEIN Viertel, MEIN Wald, MEINE Wiese"  <a href="http://www.stiftung-ecken-wecken.de/ibbp.html">www.stiftung-ecken-wecken.de/ibbp.html</a>	19. April 2011	wie unter Nr. 1	Bürger vor Ort über die aktuellen Entwicklungen informieren sowie Ideen und Wünsche mit Bezug auf die Gestaltung des Flächenbereiches Nordkopf zusammentragen	Beteiligung an der Organisation der Veranstaltung, Präsentation der IBBP	Ca. 90 Bürger informierten sich beim gemeinsamen Spaziergang und dem anschließenden Treffen im ehemaligen Bahnhofsgebäude. Ca. 30 Bürger bewarben sich für die Teilnahme an der Planungswerkstatt (s.u.).	Stadt Leipzig, Quartiersmanagement Leipziger Westen, Stadtlabor, IBBP
6	Planungswerkstatt GleisGrünZug/ Bürgerbahnhof Plagwitz  <a href="http://www.stiftung-ecken-wecken.de/ibbp.html">www.stiftung-ecken-wecken.de/ibbp.html</a>	18.-19. Mai 2011	wie unter Nr. 1	Bürgernahe Planung erreichen, Umsetzbarkeit der IBBP-Konzepte im Flächenbereich Nordkopf sicherstellen	Vertretung der IBBP im Gutachtergremium	Das mittels Gutachtergremium und Bürger-Votum ausgewählte Büro hat für viele Bürgerideen spannende und dem Charakter der Fläche entsprechende Planungsansätze gefunden.	Stadt Leipzig, Quartiersmanagement Leipziger Westen, Stadtlabor, IBBP
7	Gründerzeitliche Einhausung, Sicherung  <a href="http://www.stiftung-ecken-wecken.de/Einhausung.html">www.stiftung-ecken-wecken.de/Einhausung.html</a>	Juni - Nov. 2011	Umwelt, Kinder	Sicherung einer vom Abriss bedrohten Stahleinhausung (Bahnsteigabgang) zur späteren Verwendung als Unterstand auf dem Bauspielplatz oder als Gewächshaus im Bürgergarten	Techn. Planung, Rolle als Veranstalter, Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Anpacken vor Ort	Ca. 30 Mitstreiter sorgten an 3,5 Tagen für die reibungslose Demontage und Einlagerung.	Stadt Leipzig, Stadtlabor, IBBP, Leipziger Denkmalstiftung, Deutsche Bahn/ DB Projektbau GmbH, Jaeger Umwelt + Verkehr GmbH, NMG Nordheim & Metzners Garage

Fokus Stiftungszwecke, verwendete Abkürzungen: Kultur = Kunst/Kultur, Umwelt = Umweltschutz/Naturschutz/Landschaftspflege, Bildung = Bildung/Erziehung, Kinder = Kinder-/Jugendhilfe

Steuernummer 232 / 142 / 00228  
Stiftung "Ecken wecken"  
Tätigkeitsbericht 2011

Nr.	Name Aktion / Projekt	Datum / Zeitraum	Fokus Stiftungszwecke	Ziel	Aktivität Stiftung	Ergebnis	Projektpartner
8	Kontorhäuschen, Sicherung  <a href="http://www.stiftung-ecken-wecken.de/Kontorhaeuschen.html">www.stiftung-ecken-wecken.de/Kontorhaeuschen.html</a>	seit August 2011	Umwelt	Sicherung eines vom Einsturz bedrohten Abfertigungshäuschens aus Zeiten des Industriepioniers Karl Heine zur späteren Verwendung als Info-Punkt für den entstehenden Urbanen Wald	Rolle als Veranstalter, Unterstützung Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Anpacken vor Ort	Blick voraus in 2012: Nach längeren Verhandlungen mit dem Eigentümer wurde die Sicherung am 27.01.2012 durch ca. 15 tatkräftige Mitstreiter erfolgreich abgeschlossen.	Stadt Leipzig, Stadtlabor, IBBP, Leipziger Denkmalstiftung, BiBaBo, Main Asset Management GmbH, Rieder Gerüstbau GmbH, Hertz Autovermietung GmbH
9	Netzwerktreffen Leipziger Stiftungen	seit Sept. 2011	alle	Austausch über Möglichkeiten gemeinsamen Wirkens in der Öffentlichkeit mit dem Ziel, weitere Personen anzuregen, als Stifter aktiv zu werden	Teilnahme an den Treffen, Mitarbeit am Aufbau einer gemeinsamen Plattform	Zur Zeit ist die Gruppe in der Phase des ggs. Kennenlernens. Erste gemeinsame Aktivitäten sind in Vorbereitung.	zzt. 17 Stiftungen mit Sitz in Leipzig
10	Haushaltsplanentwurf 2012  <a href="http://www.haushaltsplanrechner-leipzig.de/de/haushalt_dialog.asp?mSel=51.511.1.1.511108.103">http://www.haushaltsplanrechner-leipzig.de/de/haushalt_dialog.asp?mSel=51.511.1.1.511108.103</a>	Okt. bis Dez. 2011	wie unter Nr. 1	Sicherstellung städtischer Eigenmittel für die Co-Finanzierung des geplanten EFRE-Programms im Flächenbereich Nordkopf	Einreichung Bürgereinwand	Bürgereinwand wurde vom Stadtrat mehrheitlich angenommen. Durch breite Unterstützung und weitere Einwände konnte damit der erforderliche Eigenanteil i.H.v. 49.000 € sichergestellt werden.	
11	Freiflächengestaltung "GleisGrünZug" Bahnhof Plagwitz  <a href="http://www.leipziger-westen.de/front_content.php?idcat=108&amp;idart=425&amp;lang=1">www.leipziger-westen.de/front_content.php?idcat=108&amp;idart=425&amp;lang=1</a>	24.11.2011	wie unter Nr. 1	Diskussion offener Punkte in größerer Runde, Unterstützung städtischer Partner	Diskussionsteilnehmer	Gemeinsames Bürgervotum erreicht, Planungsintegration IBBP verstärkt	IBBP, Stadt Leipzig, Quartiersmanagement Leipziger Westen

Fokus Stiftungszwecke, verwendete Abkürzungen: Kultur = Kunst/Kultur, Umwelt = Umweltschutz/Naturschutz/Landschaftspflege, Bildung = Bildung/Erziehung, Kinder = Kinder-/Jugendhilfe

Steuernummer 232 / 142 / 00228  
Stiftung "Ecken wecken"  
Tätigkeitsbericht 2011

Nr.	Name Aktion / Projekt	Datum / Zeitraum	Fokus Stiftungs- zwecke	Ziel	Aktivität Stiftung	Ergebnis	Projektpartner
12	Per Kanu nach Hamburg  <a href="http://www.hamburg471komma02.de">www.hamburg471komma02.de</a>	seit Nov. 2011	Umwelt	Bürger für eine ökologische Urlaubsidee gewinnen und dabei für die noch erforderlichen Kanaldurchstiche in Sachsen und Sachsen-Anhalt werben	Gründungsmitglied der Vorbereitungsgruppe, Öffentlichkeitsarbeit, Organisation, Web-Entwicklung/Hosting	Blick voraus in 2012: Das Projekt wurde erfolgreich in der Öffentlichkeit positioniert. Stand 07.02.12 haben sich 82 Interessierte registriert. Die offizielle Anmeldephase beginnt im März 2012.	zzt. Lindenauer Stadtteilverein e.V., Wasser-Stadt Leipzig e.V., Wassersport Sachsen
13	Webseite IBBP  <a href="http://www.buergerbahnhof-plagwitz.de/index.html">www.buergerbahnhof-plagwitz.de/index.html</a>	seit Dez. 2011	wie unter Nr. 1	Aufbau einer eigenen Webseite zur optimierten Kommunikation der IBBP-Projekte	Planung, Organisation, Beteiligung Seitenerstellung	Blick voraus in 2012: seit 08.02.2012 steht die Seite im Internet.	IBBP
14	Forum Leipziger Westen  <a href="http://www.l-iz.de/Politik/Brennpunkt/2011/12/Forum-Stadtteilentwicklung-Leipziger-Westen-30917.html">www.l-iz.de/Politik/Brennpunkt/2011/12/Forum-Stadtteilentwicklung-Leipziger-Westen-30917.html</a>	1.12.2011	wie unter Nr. 1	Unterstützung städtischer Partner, Gewinnung neuer Mitstreiter	Interview, Fokus: Vorstellung der Arbeiten der IBBP und der Stiftung Ecken wecken auf dem Bürgerbahnhof Plagwitz	Interessante Diskussion über künftige Entwicklungsschwerpunkte, weiterer Zuwachs an neuen Mitstreitern	IBBP, Stadt Leipzig, Quartiersmanagement Leipziger Westen

Fokus Stiftungszwecke, verwendete Abkürzungen: Kultur = Kunst/Kultur, Umwelt = Umweltschutz/Naturschutz/Landschaftspflege, Bildung = Bildung/Erziehung, Kinder = Kinder-/Jugendhilfe

Steuernummer 232 / 142 / 00228  
Stiftung "Ecken wecken"  
Jahresrechnung mit Vermögensübersicht 2011

**A. Buchhaltung, nach Kategorien**

Summe von Betrag brutto	
Kategorie	Ergebnis
Einnahmen Vermögensverwaltung	1.250,00 €
Fachliteratur	-64,94 €
Fördermittel	3.700,00 €
Förderung Vereine/Initiativen	-600,00 €
Kommunikation/Internet	-61,23 €
Mitgliedschaften	-75,00 €
Öffentlichkeitsarbeit/Vernetzung	-220,00 €
Operative Aktivitäten/Eigenprojekte	-2.117,52 €
Reisekosten	-82,25 €
Software (GWG bis 150 netto)	-4,99 €
Sonstiges	-0,59 €
Verbindlichkeiten	-37,55 €
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>1.685,93 €</b>

**B. Einnahmen-/Ausgabenrechnung**

**1. Ideeller Bereich**

Einnahmen (z.B. Zuschüsse, Fördermittel, Spenden)	3.700,00 €
- Ausgaben (z.B. Eigenprojekte, Förderungen, Verwaltungskosten)	-3.264,07 €
<b>Überschuss/Verlust</b>	<b>435,93 €</b>

**2. Zweckbetriebe - existieren nicht**

Einnahmen (z.B. Seminargebühren, Verpflegung und Unterkunft, Eintrittsgelder)	
- Ausgaben (z.B. Raumkosten, Honorare, Verpflegungskosten, Unterbringungskosten)	
<b>Überschuss/Verlust</b>	<b>0,00 €</b>

**3. Vermögensverwaltung**

Einnahmen (z.B. Zinsen, Mieten, Pachten)	1.250,00 €
- Ausgaben (z.B. Bankgebühren, Abschreibungen)	0,00 €
<b>Überschuss/Verlust</b>	<b>1.250,00 €</b>

**4. Steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe - existieren nicht**

Einnahmen (z.B. Cafeteria, Werbeeinnahmen)	
- Ausgaben (z.B. Wareneinkauf, Druckkosten)	
<b>Überschuss/Verlust</b>	<b>0,00 €</b>

**Gesamtergebnis (1+2+3+4) 1.685,93 €**

**C. Vermögensübersicht**

Vermögen		Schulden	
Grundstockvermögen		Stiftungskapital	
I. Immaterielle Vermögensgegenst.		I. Stiftungskapital	25.000,00 €
II. Sachanlagen		II. Ergebnismrücklagen (freie Rücklage)	200,00 €
III. Finanzanlagen	25.000,00 €	III. Mittelvortrag	1.841,90 €
IV. Vorräte		Verbindlichkeiten	
V. Wertpapiere		1. Verbindlichkeiten aus erteilten Zusagen	
VI. Flüssige Mittel		2. Ungewisse Verbindlichkeiten	
VII. Forderungen		3. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	
Übriges Vermögen		4. Übrige Verbindlichkeiten	
I. Immaterielle Vermögensgegenst.			
II. Sachanlagen			
III. Finanzanlagen			
IV. Vorräte			
V. Wertpapiere			
VI. Flüssige Mittel	2.041,90 €		
VII. Forderungen			
<b>Summen</b>	<b>27.041,90 €</b>		<b>27.041,90 €</b>